

# HOW TO TRAIN YOUR DOG

Getestete Experten-Tipps



## FOKUS

### Hilf deinem Hund

Überlege dir vor dem Training, was du üben möchtest und vermeide Chaos. Ein klarer Fokus hilft dabei. Lege jeweils einen Schwerpunkt pro Übungseinheit. So hilfst du deinem Hund, konzentriert mit zu arbeiten und das Gelernte verinnerlichen.

## KLAR

### Signale & Körpersprache

Sei überdeutlich und klar in deinen Signalen. Achte darauf, dass sich Worte nicht zu sehr ähneln und übe die korrekten Handzeichen. Informiere dich über ziehende und bremsende Körpersprache und setze dein Wissen, Mimik und Gestik gezielt ein.

## BELOHNE

### Sei großzügig

Belohne deinen Hund großzügig und anfangs für jeden einzelnen Schritt in die richtige Richtung, die zum erwünschten Verhalten führt. Überprüfe, was dein Hund als Belohnung empfindet und probiere auch verschiedene Leckerlies aus.

## ÜBEN

### Routine

Wiederhole die einzelnen Übungsschritte so oft wie möglich und variiere dabei Zeit, ort und Situation. Faustregel: Vom Einfachen und Schweren. Übe anfangs mit wenig Ablenkung und steigere diese. Übe so lange, bis dein Hund das erwünschte Verhalten flüssig und sicher beherrscht und bringe ihm dann das Signal bei.

## PAUSEN

### Ausruhen und Weiterlernen

Regelmäßige Pausen sind mindestens genauso wichtig, wie regelmäßiges Training. Finde einen Rhythmus zwischen Übungsroutine und Ruhephasen, denn dein Hund lernt auch im Schlaf weiter. Erst dann werden die neuen Informationen im Gehirn verarbeitet, neu geordnet und abgespeichert.

